

Der Entleerer besteht aus zwei prahmartigen Tragschiffen mit einem lichten Zwischenraum von 8 m. Sie sind an zwei Stellen durch einen kräftigen bogenartigen Eisenbau starr miteinander verbunden. In der Mitte der beiden Tragschiffe ist eine Eimerkette angeordnet, seitlich an der Vorrichtung ist ein etwa 55 m langer Ausleger angehängt, der als Fahrbahn für zwei hängende Rippwagen dient. Die zu entleerende Schute wird zwischen die beiden Tragschiffe gebracht. Der Schuteneinhalt wird mit der Eimerkette gebaggert und gehoben. Im obersten Punkte schütten die Eimer das Baggergut aus. Dieses gelangt durch eine bewegliche Führungsrinne in einen der beiden Rippwagen. Sobald dieser gefüllt ist, wird er mit Hilfe eines von der Maschine angetriebenen Seilzuges auf den Ausleger hinausgefahren und selbsttätig durch einen in der Längsrichtung des Auslegers verstellbaren Anschlag an einer beliebigen Stelle ausgekippt. Um ein ununterbrochenes Arbeiten des Eimerwerkes zu ermöglichen, sind die beiden Rippwagen so groß gewählt, daß das Hinausfahren, Auskippen und Zurückfahren des einen Wagens nicht mehr Zeit erfordert, als das Füllen des andern.

Die Schutenentleerer I, III und IV erhielten die nachstehenden Hauptabmessungen:

| | |
|---|-------------|
| Leistung in zehnstündiger Arbeitszeit | 1300 cbm |
| Länge der Tragschiffe | 29,00 m |
| Breite der Tragschiffe | 5,00 " |
| Lichter Abstand der Tragschiffe | 8,50 " |
| Tiefgang der Tragschiffe | 1,20 " |
| Wasserverdrängung | 365 t |
| Inhalt der Baggereimer | 140 l |
| Inhalt der Rippwagen | 2,20 cbm |
| Nutzbare Förderweite | 45,00 m |
| Förderhöhe | 7,50 " |
| Leistung der Dampfmaschine | 75 i. P.S. |
| Kesselheizfläche | 45,20 qm |
| Dampfdruck | 9,5 Atm. |
| Befazung: 1 Baggermeister, 1 Maschinist, 1 Heizer, 2 Matrosen | |
| Baukosten | 115000 Mark |

Während eine Hängebahnbrücke mit 10 bis 11 Arbeitern etwa 200 cbm in 10 Arbeitsstunden fördert und das Kubikmeter gefördertes Gut ohne Verzinsung und Tilgung etwa 35 Pf. kostet, fördert ein großer Schutenentleerer mit einer Besatzung von 5 Mann täglich 1300 cbm; die Kosten betragen für das Kubikmeter 15 Pf. Da ein Schutenentleerer in 200 Arbeitstagen im Jahre 260000 cbm fördert, so bedeutet dies eine Ersparnis von über 50000 Mark jährlich. Die zweite Art der Schutenentleerer ist in Abb. 42 wiedergegeben.

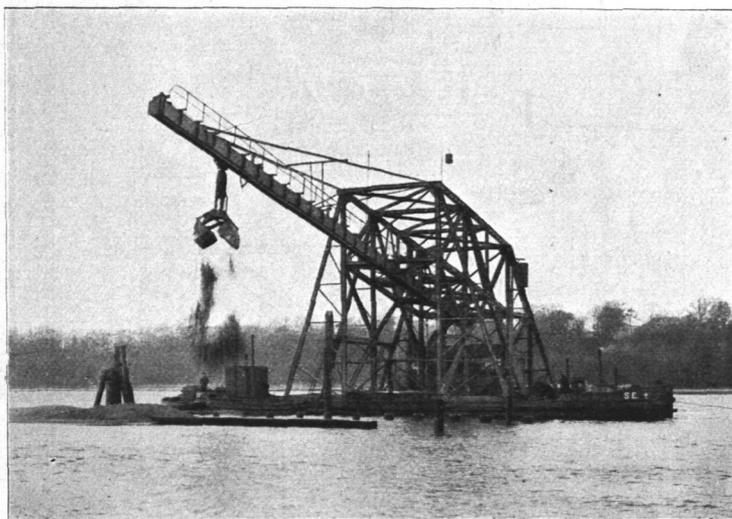


Abb. 42. Schutenentleerer II.